

Südungarn

Organ für Politik und Volkswirtschaft.

Redaktion und Administration:
Lugos, Bonnagasse Nr. 18,
wohin alle Sendungen zu richten sind.
Erscheint wöchentlich zweimal: Sonntag und
Donnerstag.

Verantwortlicher Redakteur:
Emil Lechner.

Pränumerationsbedingungen:
Ganzjährig Kr. 16.— Halbjährig Kr. 8.—
Vierteljährig Kr. 4.—
In Lugos in's Haus gestellt, in die Provinz mit
Frankozulassung.
Einzelnnummer: Sonntag 20 S., Donnerstag 12 S.

XVI. Jahrgang.

Lugos, den 27. September 1908.

Nummer 78.

An unsere geehrten Leser!

Mit Ende dieses Monats beginnt wieder ein Quartal und können Abonnements auf unser Blatt für das beginnende Vierteljahr aufgegeben werden.

Bei dieser Gelegenheit nehmen wir Anlaß darauf zu verweisen, daß „Südungarn“ das älteste, verbreitetste und vermöge seiner vielverzweigten Verbindungen das bestorientierteste Blatt des Krasso-Szörenyer Komitates ist.

„Südungarn“ ist dasjenige Presseorgan, das in gerechter und uneigennütziger Weise das Interesse der Bürgerschaft und des Volkes verteidigt, unerschrocken jeder Gewalt und jedwedem Terrorismus entgegentretend, für Gerechtigkeit und Wahrheit kämpft. „Südungarn“ ist eben das, was eine Presse sein soll: Der unentwegte Förderer der Kultur. Der Beamte, der Kaufmann, der Gewerbetreibende, sie alle finden in uns stets einen treuen Freund und Beschützer ihrer Interessen.

Indem wir ersuchen unserem Blatte die weitgehendste Unterstützung zukommen zu lassen, entbieten wir allen unseren Anhängern und Lesern unseren patriotischen Gruß und bitten auch fernerhin um gütiges Wohlwollen.

Hochachtungsvoll

Redaktion u. Administration
des
„Südungarn“.

Die Aufgaben des Parlaments.

Lugos, 25. September.

Noch selten harrete einer Parlamentsperiode eine so große Mission, wie der am Dienstag begonnenen. Die nächste Zeit der Tätigkeit unseres Abgeordnetenhauses ist jener Aufgabe gewidmet, die sich unsere Regierung als Endziel ausgedacht hat, sozusagen als Schlüsselstein des großen Rekonstruktionswerkes, durch welches die Reste des verfassungslosen Regimes fortgeschafft und ein gedeihliches Zusammenwirken zwischen Nation und Herrscher herbeigeführt werden soll. Diese gewaltige Aufgabe besteht in der

Schaffung und Inkraftsetzung der Wahlrechtsreform. Die nächsten Monate des politischen Lebens werden von dieser hochbedeutsamen Frage beherrscht und es ist vorauszu sehen, daß die gegenteiligen politischen Meinungen und Auffassungen bei dieser Gelegenheit heftig aufeinander stoßen werden. Die Wahlrechtsreform basiert auf dem Prinzip des allgemeinen Wahlrechts, welches nur durch die unerläßlichen Rücksichten auf die nationale Integrität des ungarischen Staates einige Korrektur erfahren und einer gewissen Beschränkung unterzogen werden soll. Daß die Reform so manchen als allzu umstürzlerisch, vielen anderen wieder als zu wenig radikal erscheinen wird, liegt ja in der Natur der Sache. Die untersten Volksschichten, die von der politischen Betätigung ihrer Klasse die Besserung ihrer wirtschaftlichen Lage erwarten, streben selbstverständlich nach einem ganz unbeschränkten Wahlrechte, wogegen die Anhänger der historischen Entwicklung, welche von einer allzu großen Vermehrung der Wählermassen ein Anwachsen der politischen Macht der Nationalitäten und hiedurch eine Gefährdung des ungarischen Charakters unseres Staates befürchten, in der Ausdehnung des Wahlrechtes nur sehr behutsam vorgehen wollen. Es unterliegt keinem Zweifel, daß die Vorlage ein billiges Kompromiß zwischen diesen beiden Richtungen bilden wird, welches allen billigen Aspirationen bis zur Grenze des salus rei publicae gerecht werden wird.

Vor Eingehen in die Wahlrechtsdebatte muß das Abgeordnetenhaus entweder das Budget fürs nächste Jahr erledigen, oder aber eine Indemnität für mehrere Monate erteilen. Ministerpräsident Bekerele wird das Staatsbudget pro 1909 schon in den ersten Sitzungen des Abgeordnetenhauses unterbreiten. Bei dem riesigen Anwachsen unserer staatlichen Bedürfnisse, welches durch das großangelegte kulturelle und wirt-

schaftliche Programm unserer Regierung in noch rascherem Tempo erfolgt, als es die an und für sich riesenmäßige natürliche Entwicklung bedingt, fällt der Budgetdebatte eine erhöhte Bedeutung zu. Es ist wahrlich ein großer Vorteil, daß durch die revidierte Hausordnung dafür gesorgt ist, daß die Budgetdebatte nicht ins Unermessliche wachsen könne. An Stelle der sozusagen extensiven Behandlung des Budgets tritt jetzt eine intensive Diskussion, die an Inhalt und Sachlichkeit für den Ausgang des vielen und langen Geredes Ersatz bietet.

Außer der Wahlreform und des Budgets harret noch eine lange Reihe der wichtigsten Vorlagen der Erledigung seitens dieses Parlaments. Da müssen vor allem jene Institutionen dem neuen System angepaßt werden, welche mit dem Wahlrechte in organischer Verbindung stehen. Wir meinen darunter in erster Reihe das Municipal- und Gemeindevahlrecht und somit auch das Kommunalwahlrecht in der Hauptstadt. Es ist ein Gebot der korrekten Autonomie, daß das Kommunalwahlrecht nicht enger sei, als jenes für das Abgeordnetenhaus. Betreffs der Hauptstadt liegen diesbezüglich bereits autoritative Erklärungen vor. Der Minister des Innern gab bereits öfters kund, daß die Revision des hauptstädtischen Gesetzes in Bälde erfolgen werde. Die bezüglichen Kodifikationsarbeiten sind bereits ziemlich weit fortgeschritten und der hauptstädtische Magistrat wird das Gutachten der Hauptstadt in Angelegenheit der Revision dem Minister demnächst zu unterbreiten in der Lage sein. Das Municipalwahlrecht im allgemeinen und so auch das Kommunalwahlrecht in Budapest wird sich an das neue allgemeine Wahlrecht anschmiegen, so daß die diesbezüglichen Gesetze, welche zugleich eine grundlegende Neuregelung unserer Komitats- und Gemeindeautonomie bedeuten, allenfalls noch vor In-

Sirolin

Beit Appetit und Körpergewicht,
besitzt Husten, Anasarca, Nierenleiden.

Wird bei
**Lungenkrankheiten, Katarrhen,
Keuchhusten, Skroflose, Influenza**
von zahlreichen Professoren und Aerzten täglich verordnet.

Da minderwertige Nachahmungen angeboten werden, bitten wir stets zu verlangen:
Originalpackung „Roche“.

F. Hoffmann-La Roche & Co., Basel (Schweiz).

„Roche“

Beständig auf ärztliche Verschreibung
in den Apotheken à Kr. 4.— per Flasche.



lebentreten des allgemeinen Wahlrechts, also durch dieses Parlament geschaffen werden müssen.

Dieses Abgeordnetenhaus soll ferner die Steuerreform, das neue Gewerbe-gesetz, sowie das neue Bizinalbahngesetz erledigen, ganz abgesehen von zahl-reichen kleineren Gesetzen, unter denen dasjenige über die Förderung der Haupt-stadt hervorzuheben ist. Da das neue Wahlgesetz nicht sofort ins Leben treten kann, indem die Durchführung desselben zumal der notwendigen Vollzugsverord-nungen, insbesondere aber das Fertig-stellen der neuen Wählerlisten eine ge-ramme Zeit beanspruchen werden, so steht dem Abgeordnetenhaus genügend Zeit zur Erledigung dieser bedeutsamen Ge-setsvorlagen zur Verfügung.

Tagesneuigkeiten.

Hohe Israel. Feiertage. Samstag und Sonntag feiern unsere Mitbürger ihr Kon-fession ihr zwei Tage andauerndes Neujahr, welches den höchsten Feiertag in ihrem Ritus bildet. Bekanntlich rechneten die Juden — ihre Zeitrechnung von der Schöpfung der Welt beginnend — nach Mondjahren und beginnt nun Samstag das 5669. Jahr ihrer Zeitrechnung.

Das Budget 1909. Das vom Minister-präsidenten Dr. Alexander Wekerle dem Abgeordnetenhaus unterbreitete nächstjährige Budget weist unter den Ausgaben 163 Mill. Kronen für Investitionen auf, darunter 66 Millionen für die Staatsbahnen. Das Kultus-budget ist mit 8.1 Millionen, die gemeinsamen Ausgaben mit 2.1 Millionen gewachsen. Die normalen Einnahmen werden mit 110,800.000 Kronen präliminiert.

Städtische Generalversammlung. Die Repräsentanz der Stadt Lugos hielt Donners-tag am 24. September 1908 nachmittags 3 Uhr eine außerordentliche Generalversam-mlung mit folgender Tagesordnung: 1. Gesuch

Feuilleton.

Kein Liebesbrief.

Von Max Viola.

„Ich bin verloren!“

„Sei ruhig, mein Lieb, es wird alles gut.“

„Nein, ich kenne sie besser. Sie wird sprechen, sie wird mich verderben, denn sie haßt mich. Sie wird meinem Gatten verraten, daß ich Dich geküßt.“

„Sie wird es nicht tun. Versprich mir, ruhig zu sein und ich werde sie zum Schweigen bringen. Vertraue mir. Damit küßte er sie zärtlich, schob sie sanft zur Türe hinaus und nahm vor dem Schreibtische Platz.

Mit Sarkastischem Lächeln setzte er die Feder an:

Berehrte Frau!

Ich bitte Sie um eines: diese Zeilen nicht als einen Liebesbrief anzusehen. Das wird Ihnen schwer gelingen, weil Sie ja doch ein Geständnis herauslesen. Es ist auch darin enthalten, doch keineswegs, um Ihre Liebe zu erringen, sondern weil es sich um die Ruhe, um das Glück einer anderen Frau handelt. Darum muß ich den Schleier lüften, dessen Enden ich festhielt, ich muß ihn lüften

der Paraskeva Matejka pcto Ankauf eines städt. Hausplatzes. — 2. Gesuch des Max Brenner pcto Ankauf eines städt. Hausplatzes. — 3. Antrag betreffend Botierung eines Nach-trag-Kredites zur Deckung der unvorherge-sehene Mehrauslagen für das Jahr 1908. — 4. Modifizierung des Gefällamts-Statutes. — 5. Modifizierung des Trödler-Statutes. — 6. Antrag betreffend Uebernahme in städtische Obhut des Bahn-Station-Parkes. — 7. Die Zuständigkeits-Angelegenheit des Jakob Vort-scher. — 8. Die Zuständigkeits-Angelegenheit des Josef Rosenberg. — 9. Die Angelegen-heit des in der „Binis“ zu bohrenden arte-fischen Brunnens. — 10. Entwurf des Sta-tutes über Hornvieh-, Schweine- und Schaf-zucht. — Aber das Resultat dieser Versamm-lung werden wir in unserer nächsten Num-mer eingehend berichten.

Defraudant Fejér. Aron Fejér hat bekanntlich zu Schaden der Milchgenossenschaft „Hungaria“ 6000 Kronen defraudiert und wurde derselbe vom hiesigen Gerichtshof zu 3 Monate Gefängnis verurteilt. Infolge Appellation wurde diese Angelegenheit bei der Temesvarer kön. Tafel verhandelt und erhielt Fejér 6 Monate Gefängnis.

Bahn Bogsan—Keficzabanya. Nachdem die Arbeiten an dieser Bahnstrecke so weit vorgeschritten sind, daß Schotterzüge auf der-selben verkehren können, wurde seitens des Handelsministeriums die Bewilligung zum Fahren solcher Züge gegeben. Vergangenen Freitag wurde nun der erste Zug abgelassen. Die Lokomotive wie die einzelnen Waggon-s waren recht hübsch mit kleinen Fähnchen de-koriert und in allen Stationen hatte sich ein zahlreiches Publikum eingefunden, um den ersten MAV-Zug auf dieser Strecke zu be-grüßen.

Zuchtgeflügelmarkt und Ausstellung. Wie bereits bekannt, veranstaltet der Land-wirtschaftliche Verein des Krasso-Szörenyer Komitates in der Komitatshauptstadt Lugos und im Hotel „Konkordia“ eine großangelegte Geflügelausstellung, an die sich ein lebhafter Handel der verschiedensten Rasse-gattungen reihen wird. Sowohl in kultureller wie in ökonomischer Hinsicht für unsere Geflügel-zucht betreibende Einwohnerschaft, deren Exi-stenzmöglichkeit besonders durch die in letzterer Zeit veranstalteten Ausstellungen sich günsti-ger gestaltet, so auch die nun inaugurierte

auf die Gefahr hin, von Ihnen mißverstan-den zu werden.

Sie waren gestern Zeugin, als mich Ihre Freundin Leontine küßte. Ich habe sie wiederholt vor allzu schnellen Entschlüssen ge-warnt, doch sie hörte nicht auf mich und so küßte sie mich auch gestern im Boudoir bei Frau Marianne, allerdings in der Ueberzeu-gung, wir wären völlig ungesehen. Es kam anders: Sie standen auf der Schwelle, als ihr Mund an meinen Lippen hing. Sie waren Zeugin dieser kleinen Szene und zornbebend riefen Sie mir das Wort Schurke! zu.

Ich glaube — es mag ein wenig para-dox klingen — ein Recht darauf zu besitzen, ein Schurke zu sein. Allein dies gibt Ihnen noch nicht die Freiheit, sich mir anzureihen und ebenfalls nicht — fair zu handeln. Und Ihre Absichten sind nicht fair. Ich weiß, daß Sie Ihre Freundin Leontine hassen und mit vielen Vergnügungen daran gehen, sie zu verderben. Die kleine Szene, welche Sie ge-sternt mitangesehen, bietet Ihnen die beste Gelegenheit. Sie werden die Geschichte aus-sprechen und Leontinens Ruf vernichten, Sie werden sie vielleicht sogar ihrem Gatten erzählen und er wird sie möglicherweise ver-lassen, jedenfalls aber unendlich quälen.

Ich will Sie in Ihrem Vorhaben nicht

Ausstellung ihren Zweck nur vollendes er-reichen wird. Die Ausstellung wird am 11. Oktober eröffnet und schließen sich in die drei-tägige dauer Vorträge bewährter Fach autori-täten, so über Kaninchenzucht u. dgl. Gewiß wird es niemand verabsäumen, sich die Gele-genheit über den praktischen Wert unserer Hausvögel dienlich zu machen.

Mord. Wie man uns berichtet, wurde dieser Tage der Boverzsinaer Einwohner Juon Andrescu durch bisher unbekannte Täter meuchlings ermordet. Die Gendarmerie hat die umfassendsten Recherchen eingeleitet, doch ohne Erfolg.

Raubanfall (?) Am Donnerstag um 9 Uhr abends wurde ein Fuhrwerker Juon Matei außerhalb der Stadt auf der Bsa-barerstraße von unbekanntem Tätern ange-fallen und mit Knütteln traktiert. Während einer der Hallunken Matei auf der Erde fest-hielt, entwendete ein zweiter dem Wagen ein neues Pferdgeschirr und nahm Fersengeld, dem der andere folgte. Bis Matei das Be-wußtsein wieder erlangte, war keine Spur mehr von den Raubattentätern. So erzählte Matei, der nach der Tat wieder in die Stadt zurückkehrte. Doch vermutet man vielmehr, daß Matei überhaupt kein Pferdgeschirr gekauft hat, sondern das Geld für das vermeinte Objekt verbrant, welche Vermutung aus der Aussage des Gastwirts, bei dem er den ganzen Tag hindurch zechte, hervorgeht. Er befaßte sich wohl mit der Absicht ein solches zu kaufen, doch trat er ohne ein solches ge-habt zu haben den Heimweg an. Die erlit-tenen Wunden am Kopfe wird er sich allem Anscheine nach durch einen Fall vom Wagen zugezogen haben und als er erwachte und weder Geld noch ein Pferdgeschirr hatte, ver-meinte er das Opfer eines Raubanfalles ge-wesen zu sein.

Magyarisierte Krasso-Szörenyer Orts-namen. Seine Excellenz der Minister des Innern Graf Julius Andrássy verfolgt das Prinzip, daß alle Gemeinden in Ungarn auch ungarische Namen tragen sollen. Dem Keficzauer Oberstuhlrichteramt kam nun eben-falls eine auf die Magyarisierung der Orts-namen bezughabende Verordnung im Wege des Komitates zu, welches Amt dieselbe an sämtliche Gemeinden des Bezirkes zu dem Zwecke weiterleitete, damit die Gemeindepres-identanz über die neuen Namen endgiltig ent-

stören. Handeln Sie nach Belieben. Doch Klarheit sollen Sie jedenfalls haben, die Ueber-zeugung, daß an diesem Intermezzo Leontine die Schuld nicht trägt, sondern Sie und daß, wenn jemand zu verurteilen ist, nicht Leontine es ist, sondern Sie.

Sie erinnern sich, mit welcher mit Be-wunderung gepaarten Ehrerbietung ich mich Ihnen vor einem halben Jahre näherte? Ich hatte das Glück, einigemal mit Ihnen sprechen zu dürfen und als sich mir die Pforten Ihres Hauses öffneten, da war ich bereits verloren, da liebte ich Sie längst. Zu demü-tig, zu furchtsam, Ihnen meine Liebe zu ge-steinen, mußte Ihnen meine Fassungslosigkeit, mußten Ihnen gewisse Blicke meine Gefühle verraten, denn jede Frau fühlt die Liebe eines Mannes, auch wenn er sie noch so ängstlich verbirgt; vielleicht ebendeshalb. Ich bin von Natur aus nicht prüde, nicht feig, doch der Abstand zwischen Ihnen und mir schien mir völlig unüberbrückbar. Sie, die tadellos schöne Frau, welcher alle Welt huldigend zu Füßen liegt, die durch ihren Geist Frauen und Männer gleichmäßig fasziniert, und ich, der nicht mehr ganz junge, ein wenig klobige Bild-hauer, der so wenig bedeutet, daß er Sie nur still zu bewundern wagte, wie die medicäische Venus. Und das Feuer glühte in mir und

MÖBEL

Beste und billigste Einkaufsquelle
bei äußerster solider Bedienung
in der LUGOSER MÖBELHALLE des

LÖWI LIPÓT

scheiden. Die neuen Ortsnamen sind entweder Übersetzungen der bisherigen Namen ins Ungarische, oder aber führen die Orte einen ähnlichen, jedoch ungarischen Namen. Von den 26 Gemeinden des Resiczaer Bezirkes behalten die Gemeinden Resiczabánya, Ferenczfalva, Szocsány, Gzeres, Hermer und Gerlistye ihre bisherigen Namen bei. Neue Namen bekommen die nachstehenden Gemeinden: Romanesicza wird heißen Resiczafalu, Czervova: Krasso-Cser, Ruptore-Szekul: Kemezcze-Szekel, Kölnik: Kölnök, Doman: Domány, Goruja: Gorony, Delinyest: Delényes, Apádia: Apágya, Jabalecsa: Krasso-Ulmás, Bodnik: Bizesfalva, Lupák: Melypölgny, Krajsova: Krassó, Klokotics: Csörgeteg, Tirnova: Tornó, Prebul: Verebűly, Nagyzorlencz: Alfózlencz, Balcadény: Váldény, Rafnik: Rafnók, Dhabicza: Kis-Szabadi, Monió: Monyó.

Was gut schmeckt, ist dem Körper in der Regel dienlicher, als widerlich schmeckende Sachen, besonders auch Medikamente. „Scotts Emulsion“ ist eine durchaus schmackhafte, leicht verdauliche Form von Lebertran, die selbst von Kindern mit großer Vorliebe genommen wird. Käuflich in allen Apotheken.

„Amerikanisch.“ Der vielfache Millionär und Mitbegründer der „Singer“-Nähmaschinenfabrik William G. Singer in Pittsburg, der auch als Rennstallbesitzer und Vollblutzüchter in England und Amerika glänzende Erfolge erzielt, feierte kürzlich im intimsten Familienkreise das Fest seiner goldenen Hochzeit. Bei dieser Gelegenheit wurden die Hochzeitsgäste — Kinder und Kindeskinde des Jubelpaares — in einer ebenso extravaganen als munifizenten Weise überrascht. Der hochbetagte Millionär hatte die enorme Summe von 3,000,000 Pfund Sterling in kleine Pakete gepackt und diese Pakete den Hochzeitsgästen neben die Teller legen lassen. Das Gesamtvermögen des alten Herrn Singer betrug vor dieser Schenkung fünf Millionen Pfund Sterling, so daß er für den Rest seiner Tage „bloß“ 1,800,000 Pfund Sterling zurückbehielt, um von seinen Kindern unabhängig zu sein.

Preiswürdiges Brennholz. Wie die Forstdirektion im Ammonzenteile der vorliegenden Nummer unseres Blattes mitteilt, wurde beschlossen, in ärarischen Holzlagern in der Bogjanergasse Brennholz zu folgenden Preisen zu verkaufen: Scheitholz in verschiedenen Gattungen zu Kr. 8.—, 7.50 und 6.40 per Meter. Ins Haus gestellt separat 40 H. per Meter.

brannte und drohte mich zu verzehren. Sollte ich es dennoch wagen, Ihnen meine Liebe zu gestehen? In schlaflosen Nächten entstanden mir solche kühne Gedanken, die aber mit dem Tageslicht schein zerflatterten, Ihnen gegenüber in heillose Furcht sich verwandelten. Und dennoch konnte ich nicht verzichten, denn es hätte mich getötet. Da begann ich mit übermenschlicher Kraft meine Gefühle zurückzudrängen und Gleichgültigkeit zu heucheln, um vielleicht dadurch Ihre Aufmerksamkeit zu erregen. Ich schritt auf diesem Wege einher, den schon so viele mit Erfolg erprobt haben wollten. Unter allen Ihren Freundinnen sympathisierten Sie am wenigsten mit Leontine. Warum? Ich weiß es nicht. Mir genügte die Tatsache, daß mein Bewerben um Leontine Sie am ehesten verletzen und demnach Ihre Aufmerksamkeit, vielleicht sogar Ihren Haß auf mich lenken mußte. Denn welche Frau wird es einem Manne, von welchem sie weiß, daß er für sie glüht, verzeihen, daß er plötzlich gleichgültig geworden, sich völlig von ihr kehrt und ihrer Feindin sich widmet? So mußten Sie mich im Auge behalten, so mußte ich Ihnen einige Aufregung bereiten und so gelang es mir vielleicht, zu erlangen, wonach ich mit allen Fibern strebte.

Bei Leontine hatte ich leichtes Spiel. Sie war so dankbar dafür, daß ich mich von der Sonne wandte und einem kleinen Stern meine Aufmerksamkeit widmete. Ich verliebte die Göttin und umschwirrte eine unansehn-

Seit 50 Jahren erfreuen sich allgemeiner Beliebtheit bei Husten, Heiserkeit, Verschleimung und Atemnot die berühmten Eggers Brustpastillen. Per Karton 1 und 2 Kronen. (Probekarton 50 H.). Zu haben in allen Apotheken und Droguerien. Haupt- und Versandt-Depot: Reichspalatin-Apothek Budapest, VI., Baczikörut 17.

== Rachitis. ==

Die bestens konzentrierten Nährmittel, welche in „Scotts“ Emulsion enthalten sind, nähren die Knochen, machen dieselben hart, gerade, und ermöglichen, die rasche Entwicklung von gesundem, gutem Fleisch.



Geht nur mit dieser Marke — dem Fische — als Garantiezeichen des Scott'schen Verfahrens!

Die allgemeine Gesundheit

kehrt bald zurück und die rachitischen Kleinen werden ebenso gesund und stark wie alle anderen.

Preis der Originalflasche 2.50 K.
In allen Apotheken käuflich.

Wodurch wird die Lungenentzündung gefährlich? Von Laien oft verwechselt wird die Lungenentzündung mit der Lungenschwindsucht. Das ist ja im Grunde genommen nicht zu verwundern, zumal eine gewisse Form der „Lungenschwindsucht“, die sogenannte gallopiierende Schwindsucht, für den oberflächlichen, sachunkundigen Beobachter eine gewisse Ähnlichkeit mit typischen Formen der Lungenentzündung aufweist. In beiden Fällen besteht Husten, Fieber, Blutspien, mehr oder weniger rascher Kräfteverfall und meistens tödlicher Ausgang. Dennoch ist der Krankheitscharakter in beiden Fällen ein verschiedener, wenn auch beide Krankheiten nebeneinander bestehen und aufeinander folgen, ja selbst sich auseinander entwickeln können, wenigstens dem klinischen Bilde nach. Neben der typischen Lungenentzündung (Pneumonia crouposa, bezw. fibrinosa) welche inmitten völligen Wohlbefindens mit heftigen Fieber und Schüttelfrost einsetzt und binnen sieben oder acht Tagen völlige Genesung oder Tod bringt, gibt es zahlreiche Variationen, welche, klinisch betrachtet, bald dem Bronchialkatarrh, bald der Tuberkulose, bald der Brust- und Rippenfellentzündung

liche Schäferin, ich kehrte mich von Ihnen! von Ihnen! und gestand ihr! meine Liebe. Welche Frau wäre da kalt geblieben? Welche Frau ist nicht dankbar, wenn man sie, die in den Niederungen wandelt, höher stellt, als diejenige, welche ob ihrer strahlenden Schönheit, ob ihres glänzenden Geistes in Sonnenhöhe thront?

Sie aber sahen mein Bestreben nicht, Sie bemerkten mich nicht. Ich erweckte weder Ihren Zorn, noch Ihre Liebe, ich blieb Ihnen gleichgültig, nach wie vor, der Schatten, der ich gewesen. Da bemächtigte sich meiner tödliche Hoffnungslosigkeit, mein Schmerz wurde ein grenzenloser und immer mehr reiste in mir der Entschluß, dieses elende Leben von mir zu werfen. In finsternen Träumen ging ich einher und um diese Trauer, wenn auch nur für einen Augenblick, zu verschleichen, legte Leontine, da sie uns nicht beobachtet wähnte, gestern den Arm um meine Schultern und küßte mich.

Sie kamen hinzu, Sie haben uns gesehen. Im ersten Augenblick fassungslos, begann ich später anders zu denken. Der Schleier ist gelüftet, nun breite ich mein Geheimnis gänzlich vor Ihnen aus. So habe ich Ihnen mein Herz, meine Seele geöffnet, denn ich bin des Versteckenspiels satt. Ich erwarte kein Glück, ich erwarte keinen Hoffnungs-schimmer, doch ich atme erleichtert auf, denn ich habe die ungeheure Last von mir gewälzt.

ähnelt. Die oben erwähnten Variationen oder typischen Pneumonien sind weitaus häufiger und ihres meist subchronischen oder direkt chronischen Verlaufs halber im Allgemeinen gefährlicher für den Betroffenen, wenn auch das Bild der typischen Lungenentzündung äußerlich bedenklicher sich ausnimmt. Kräftige Menschen pflegen deren Krisis in der Regel zu überstehen und meist nur da, wo regelmäßiger Alkoholmißbrauch die Leistungsfähigkeit des Herzens herabgesetzt hat — was leider oft bei sonst recht gesund scheinenden Menschen der Fall ist — wird die Krankheit direkt lebensgefährlich. Hauptsache bei der Therapie dieser in zahlreichen Variationen auftretenden typischen Pneumonien bleibt die Ernährung des Patienten, welche auf Kräftigung des ganzen Organismus gerichtet sein muß. Letzterer ist aber dann schon meist etwas heruntergekommen, wenn, wie erwähnt, chemische Bronchitiden, oder gar tuberkulöse Lungen-Infiltrationen in die Kurfsalutät für die Entstehung der Lungenentzündung wirksam waren. Umso mehr muß das eben Verfümte nachgeholt werden. Das ist oft nicht leicht deshalb, weil eben solche heruntergekommenen Patienten mit seltenen Ausnahmen an Appetitlosigkeit leiden und oft auch gewöhnliche, kräftige Kost nicht vertragen.

In solchen — in der Praxis ungemein häufigen Fällen tritt die Ernährung des Patienten mit Kraftnährpräparaten in Kraft. Eines der vollkommensten ist das **Visvit**. **Visvit** ist ein feingemahltes, grünes Pulver, welches die Hautnährstoffe für den Organismus in konzentrierter Form enthält. Aber noch mehr als dies: Die Aggregatzustände dieser Nährstoffe (Eiweiß, Fett, Kohlehydrate) sind derart präpariert, daß sie kaum eines großen Verdauungsumsturzes seitens der des Darms und Magens bedürfen und deshalb fast sofort vollständig resorbiert und ins Blut aufgenommen werden. Es bedarf keiner besonderen Erklärung von wie großem Vorteil diese Eigenschaft für jeden Patienten ist. Vollends aber unwahrscheinlich wird dies, wenn es sich um schwere Kranke handelt, denen man die Nahrung löffelweise beibringen muß. Da muß jeder Löffel voll ein Extrakt der allerkräftigsten Nahrungsstoffe darstellen, von denen nichts verloren gehen darf, in denen nur minimalste Mengen blutbildender Substanzen enthalten sein dürfen. Dies trifft bei **Visvit** in jeder Hinsicht zu. Deshalb bewährt sich dasselbe insbesondere auch in den schweren Schwächeständen kroupöser Lungenentzündung, in der Zeit von deren Krisis und nicht zu vergessen — bei dem gefährlichen Zustande des Lungenödems. (Wasser in der Lunge durch Herzschwäche). Da heißt Kraft erhalten alles! Wie wenig der in solchen Momenten einst viel gerühmte Alkohol diesem Resorbat nachkommt, weiß heute wohl jeder Praktiker.

Visvit, welches sich bei allen Arten von Lungenentzündung und bei Lungenödem (Wasser in der Lunge durch Herzschwäche) bewährt hat, ist in solchen Fällen eine wertvolle Bereicherung der Nährpräparate — ja es übertrifft die meisten an Wirkung.

Visvit ist durch alle Apotheken zu beziehen. Gegen Einsendung von K 3.60 an die Apotheke v. Török, Budapest, Königstraße 12, erhält man ein Paket **Visvit** spesenfrei zugesandt.

Dr. med. F.

Hausplatz-Verkauf!!

An der Bogjaner-Strasse (Billenviertel) Nr. 639, vis-à-vis dem Mauthaus, ist ein 1 Joch großer Hausplatz zu verkaufen.

Näheres bei der Eigentümerin

Frau Amalia Wagner
Resiczabánya.

Offener Sprechsaal.

Unter dieser Rubrik hat die Redaktion keine Verantwortung.

1908. B. 1591. szám.

A lugosi kir. járásbiróság nyilvános tárgyalása.

Jelenlevők: **Cserna János** mint bíró, **Hadanyák József** mint jegyzőkönyvvezető, meghatalmazással **dr. Szörényi Arthur** ügyvédhelyettese **dr. Sternheim Bernát** ügyvéd mint védő.

Lugos, 1908. szeptember hó 23.

Rágalmazás és becsületsértés vétsége miatt vádolt **Adler Hugó** elleni bűnügyben megjelenik **Adler Hugó** mint vádlott.

Az ügy felhívására jelentkezik **dr. Deutsch Mór** ügyvédhelyettese **Kirschner Arnold** ügyvédjelölt mint magánvádló képviselője.

Az ügy rövid ismertetése után:

Vádlott **Adler Hugó** beismerem, hogy a vádbeli kifejezéseket izgatottságomban, elhamarkodva használtam **Wechsler Lipót** főmagánvádló ellen, de ezért nyilvánosan bocsánatot kérek tőle. Nem akartam megsérteni a főmagánvádlót, s beleegyeztem, hogy főmagánvádló ezen bocsánatkérést a „Lugosi Hírlap” és „Südungarn” helybeli lapok nyilnterében az én költségemen közzétegye. Kötelezem magamat főmagánvádlónak 30 koronát folyó évi október hó 1-én megfizetni.

Főmagánvádló képviselője a bocsánatkérést és a vádlott kijelentését tudomásul veszi s a vádat visszavonja.

Felszámít 30 koronát. Védő felszámít 10 koronát.

Ó Felsége a Király nevében!

V É G Z É S.

A kir. járásbiróság a jelen ügyben a vád visszavonása folytán a további eljárást a B. P. 323. §-a alapján megszünteti; egyben feljogosítja főmagánvádlót arra, hogy 8 nap különbeni végrehajtás terhe alatt a vádlott költségén a jelen jegyzőkönyvet egész terjedelmében a Lugoson megjelenő „Lugosi Hírlap” és „Südungarn” lapokban közzétegye. **Dr. Deutsch Mór** ügyvéd a főmagánvádló képviselőjének díját saját felével szemben 30 kor.-ban, **dr. Szörényi Arthur** ügyvéd védő díját ugyancsak saját fele ellenében 10 kor.-ban állapítja meg.

A kihirdetett végzés tudomásul vétetett. A jkv. bef. és aláíratott.

Kmft.

Cserna s. k. **Hadanyák József s. k.**
kir. járásbíró. jegyzőkönyvvezető.

Kiadta a kir. járásbiróság.

Lugos, 1908. szeptember hó 23-án.

Cserna s. k., kir. járásbíró.

Schutzmarke: „Anker“

Liniment. Capsici comp.,
Erfolg filz
Anker-Pain-Expeller

ist ein altbewährtes Hausmittel, das seit langen Jahren als zuverlässige Einreibung bei **Gicht, Rheumatismus und Erfältungen** angewendet wird.

Warnung. Minderwertiger Nachahmungen wegen sei man beim Einkaufe vorsichtig und nehme nur Originalflaschen in Schachteln mit der Schutzmarke „Anker“ und dem Namen **Nichter** an. — Zum Preise von 80 h., 1.40 und 2. — vorrätig in fast allen Apotheken; Haupt-Depot bei **Josef von Löröl,** Apotheker in Budapest.

Dr. Nichter's Apotheke z. „Goldenen Löwen“ in Prag,
Elisabethstraße Nr. 5 neu. — Versand täglich.

Seit Jahrhunderten bekannt

MATTONI'S
GISSHÜBLER
natürlicher
alkalischer
SAUERBRUNN



als unterstützendes Mittel
bei Curen in Karlsbad,
Marienbad, Franzensbad etc.
stets glänzend bewährt.

Billig zu verkaufen!

Folgende gebrauchte, aber gut erhaltene Gegenstände: **2 Kinderbetten, 1 Kinderfessel, 1 Kinderwagen und 1 Divan**

Näheres zu erfragen in der Administration „Südungarn“.

1-5

A magyar újságírás szenzációja!

A NAP

A magyar közönség legkedvesebb lapja!

A 48-as eszmény és a magyar nemzeti törekvések egyetlen hű és kérélhetetlen szöszólója.

Főszerkesztő: **Braun Sándor.** Felelős szerkesztő: **Hacsak Géza.**

Naponkint 125.000 példány!

Egyes szám mindenütt 2 kr.

A Nap előfizetési ára:

Egész évre 16.—. Negyedévre 4.—.
Félévre — 8.—. Egy hónapra 1.40.

Geh' zum Waschen wie zum Reigen,
Brauche keine Kraft zu zeigen,
Seife habe ich von Schicht,
Schwere Plage gibt's da nicht.



Die wunderbare, intensive Reinigungskraft von

Schicht's Hirsch-Seife beruht auf deren eigenartigen Herstellungsweise u. der sorgfältigsten Auswahl der besten Rohstoffe!

Schicht's Hirsch-Seife schont Hände, Wäsche! Erspart Mühe und Plage und schont die Gesundheit! Erspart Geld, Zeit und Arbeit. **30.000 K** Garantie für Reinheit!

4282/1908. szám.

Hirdetmény.

Ezennel közhirrre tétetik, hogy a kincstári faraktárban (Bogsáni-utca) levő tűzifaanyag 2 és több méteres részletekben eladás alá bocsájtatik és pedig:

a cser-, bükk-, gyertyánhasábfá ürmétereinként 8 koronával,

a tölgy hasábfá ürmétereinként 7 kor. 50 fillérrel,

a cser-, bükk- és gyertyándorongfa ürmétereinként 6 korona 40 fillérrel és

a tölgy dorongfa ürmétereinként 6 koronával.

A favétel az erdőigazgatóság házipénztáránál a hivatalos órák alatt váltandó és a faraktárörnél előmutatandó bárcák alapján eszközöltetik.

A vásárolt tűzifa vevő kívánságára és azon esetre, ha a fuvaros az udvarba bejárhat a vevő udvarába, ellenesetben házhoz szállítatik, mely esetben métereinként külön 40 fillér fuvardíj fizetendő.

Egyben megjegyeztetik, hogy a fenti vételáron és fuvardíjon kívül 10-100 kor. értékig való vásárlás esetén 10 fillér és 100 koronán felüli vásárlás esetén a vételár $\frac{2}{10}\%$ lesz még fizetendő az állami erdőtisztek gyermekei nevelését segélyező alapra.

Lugos, 1908. évi szeptember hó.

M. kir. erdőigazgatóság.

Sirup-Pagliano

als bewährtes Blutreinigungsmittel, erfunden von Professor **Girolamo Pagliano** in Florenz, hergestellt seit dem Jahre 1838, **Girolamo Pagliano-Sirup** ist das beste u. sicherste Abführmittel seit dem Jahre 1838 mit Erfolg von vielen tausenden Familien eingeführt und bewährt. Auf ärztliche Verschreibung erhältlich in besseren Apotheken der Monarchie. Beseitigt Hartleibigkeit und deren üble Folgen wie Blutandrang nach dem Kopfe usw. usw., befördern den Stoffwechsel und wirkt blutreinigend nach verschiedenen Arten Flechten, Hautausschlägen, Rheumatismus.

Bestellungen sind zu richten an: Prof. **Girolamo Pagliano** in Florenz (A 35) Via Pandolfini.

Anerkennungsschreiben und Prospekte gratis und franko von der Generalvertretung: **Dr. F. Herzig**, Wien, IX., (A 35) Löblichgasse 4.

Apotheken als Hauptdepots werden zu den günstigsten Bedingungen gefucht.

FIDIBUSZ

A legkitünőbb magyar élczlap.

Páratlan népszerűség!

Remek szöveg! Pompás képek!

Mesésen olcsó!

Egyes szám mindenütt 5 kr.

A Fidibusz előfizetési ára:

Egész évre 6.—. Negyedévre 1.50.
Félévre — 3.—. Egy hónapra — .50.

Mutatványszámokat küld a kiadóhivatal:

Budapest VIII., Rökk Szilárd-u. 9.

Herzliche Glückwünsche zum isr. Neujahrsfest!

Redaktion und Administration «Südungarn.»

Buch- und Kunstdruckerei Husvéth & Hoffer.

Meinen geehrten Gästen und Freunden isr. Konfession wünsche ich anlässlich des
JAHRESWECHSELS
ein frohes und glückliches neues Jahr.
ÁRMIN KERTÉSZ
Hotelier des König v. Ungarn.

Ein recht frohes und glückliches
NEUES JAHR
wünscht seinen Gästen israelit. Konfession.
Hochachtungsvoll
SIGMUND SALAMON.

Allen seinen Gästen und Freunden isr. Konfession wünscht
EIN FROHES NEUJAHR.
Hochachtungsvoll **CSONTOS GYULA**
Kafetier.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern isr. Konfession wünsche ich aus Anlass des Jahreswechsels
VIEL GLÜCK.
Hochachtungsvoll **JOSEF SZIDON**
Konditor.

HOTEL HUNGÁRIA.
Zum isr. Jahreswechsel wünsche allen meinen Gästen und Freunden isr. Konfession ein **GLÜCKLICHES NEUJAHR!**
BÉLA BILETZ, Hotelier.

Die besten Wünsche allen meinen verehrten Gästen israelitischer Konfession
ZUM JAHRESWECHSEL.
Hochachtungsvoll **KARL BLANINGER**
Café Hungaria.

HOTEL PFAU.
EIN GLÜCKLICHES NEUJAHR
wünscht allen seinen geehrten Gästen isr. Konfession
SCHWAB MIKLÓS, Hotelier.

Allen meinen geehrten Kunden u. Freunden wünsche ich
GLÜCKLICHES NEUJAHR!
Hochachtungsvoll **S. JOSEF PAPP**
Südung. Hausbrotbäckerei.

Meinen geehrten Gästen und Freunden isr. Konfession
HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE.
Hochachtungsvoll **MICHAEL SINGER**
Café Corso.

EIN GLÜCKLICHES NEUJAHR
wünscht seinen geehrten Kunden israelit. Konfession.
Hochachtungsvoll **SAMUEL SEHNER**
Fleischhauer.

Allen unseren Bekannten und Freunden isr. Konfession sagen anlässlich der
JAHRESWENDE
ein herzliches Willkommen
SÁNDOR KOCSONKA und FRAU.

ZUM JAHRESWECHSEL
die besten Glückwünsche allen meinen geehrten Kunden und Freunden israelitischer Konfession.
Hochachtungsvoll **NIKOLAUS JOVITZA**
Friseur.

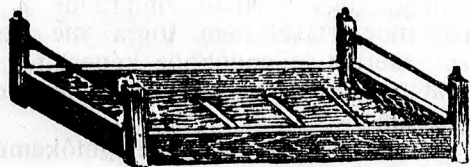
ZENTRALBIERHALLE!
Viel Glück wünscht seinen geehrten Gästen isr. Konfession anlässlich des
NEUEN JAHRES.
Hochachtungsvoll **FRANZ KASZANITS.**

EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR
allen meinen geehrten Kunden u. Freunden israelitischer Konfession.
Hochachtungsvoll **KARL GRAF**
Fleischhauer.

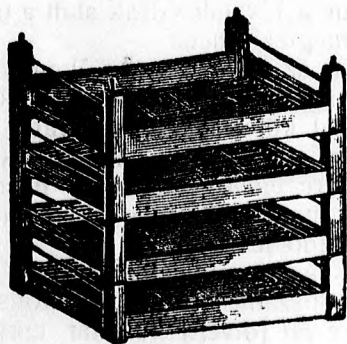
EIN GLÜCKLICHES NEUJAHR
wünsche ich meinen geehrten Kunden isr. Konfession anlässlich des Jahreswechsels.
Hochachtungsvoll **JAKOB MERZIG**
Friseur.

HOTEL POST.
Aus Anlass des isr. Neujahrsfestes wünsche ich allen meinen Gästen und Bekannten ein
FROHES NEUJAHR!
Witwe **JANKA SCHWARZ.**

Gestelle.



1 Stück.



4 Stück aufeinander.

R. Munk & Co.

Emballage-Fässer, Parketten- u. Holz-
warenfabrik

KARÁNSEBES

empfehlen ihre Erzeugnisse:

Kistl und Holzwohle zur Verpackung von Trauben und Obst.

Buchen- u. Eichenparketten
außer Kartell. 9-15

Spezialität:

Gestelle zur Aufbewahrung und Manipulation von Trauben und Obst.

Fertig genagelte Biegelrahmen.

Massenartikel werden in Erzeugung genommen.

Találmányok

szabadalmazása vagy értékesítése előtt úgy Magyarországon, mint bármely külföldi államban, forduljon a
»Szabadalmi Ujság«

szerkesztőségéhez Budapest, VII., Erzsébet-körút 26. Kérje a „Szabadalmi Ujság“ ingyen mutatványszámát.

Lugos rend. tan. város polgármesterétől.
10194-1908. kig. szám.

Hirdetmény.

Lugos város képviselőtestületének 120/98 kpt. 1908. sz. jogerős határozata folytán a Lugos-Prebuli törvh. közút 0-0. 3 km. szakaszához szükségelt 150 köbméter aprított lukareci basaltkavics és 37,5 köbméter fedő és kötőanyag (durvaszemű Temes homok) szállítása vállalati úton biztosítandó.

Felhivatnak a vállalkozni szándékozók, miszerint erre vonatkozó zárt írásbeli ajánlataikat alulírott városi polgármesternél 1908. évi október hó 7-ének d. e. 10 órájáig nyújtsák be. A vonatkozó ajánlatok 1. koronás bélyeggel és az ajánlati összeg 10%-át képező óvadékkal látandó el.

A részletes feltételek a hivatalos órák alatt a városi kiadóhivatalban megtekinthetők.

A fenti előírásnak meg nem felelő vagy későbbben érkező ajánlatok figyelembe nem jönnek.

Polgármester megbízásából:
Dr. Floreszku Döme
vár. főjegyző.

2-3



Étvágyat javít, gyomorrontást megakadályoz a

KRISTÁLY-forrás

szénsavval telített ásványvíze. Legtisztább és legegészségesebb asztali és borvíz.

Kapható minden jobb fűszer- és vegyeskereskedésben, kávéházakban és vendéglőkben. 11-24

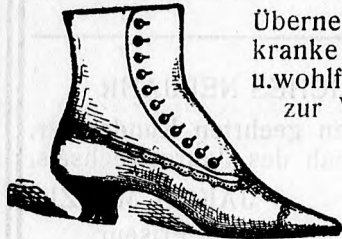
Szt. Lukácsfürdő Kútvállalat. Budapest-Budán.



Georg Stempel Schuhmacher

LUGOS, Hunyadi-Galja 4.

Beehre mich dem geehrten Publikum zur gefälligen Kenntnis zu bringen, daß ich durch langjähriger Praxis, so auch durch die Abfolvierung des **Schuhmachermeister-Kurses im technologischen Gewerbemuseum in Budapest** in der angenehmen Lage bin, meinen p. t. Kunden auch in den höchsten Ansprüchen genüge zu leisten.



Übernehme auch für kranke Füße bequeme u. wohlfühlende Schuhe zur Verfertigung.

Achtungsvoll
G. Stempel,
Schuhmacher.

„VISVIT“

(vis vitae — Lebenskraft)

Die vollkommenste Kraftnahrung der Gegenwart bringt am sichersten **Stärkung** allen **Nervenchwachen** und **Kraftlofen**.

Leitende Ärzte und Professoren erster Berliner und Wiener Krankenhäuser erklärten das «VISVIT» für den wirksamsten, reinsten und vollkommensten

Kraftstoff der Gegenwart!

VISVIT regeneriert die Nervenpflanz in allen ihren Teilen: es bildet Blut, stärkt die Muskeln und festigt die Knochen. „VISVIT“ ist zum Preise von 3 Mark durch jede Apotheke zu beziehen.

Nährpreparat für blutarme Kinder.

Man bitte, genau auf den vom kaiserlichen Patentamt geschützten Namen „VISVIT“, dessen Nachahmung strafbar ist, zu achten; man lasse sich daher kein anderes Präparat an Stelle von „VISVIT“ aushändigen, da „VISVIT“ durch kein anderes Präparat ersetzt werden kann. Ärztlich wissenschaftl. Berichte über das „VISVIT“ versendet gratis und franko Apotheker Török, Budapest, Königsstraße 12.

Klavierstimmen

sowie auch

Reparaturen am Klavier

übernimmt

gegen mässiges Honorar

Hugo Ringel, Feuerwehr-Kapellmeister.

Klithia-Puder

zur Pflege der Haut,
Verschönerung und Verfeinerung des Teints.
Elegantester Toilette-, Ball- u. Salonpuder,
weiß, rosa oder gelb.

Chemisch analysirt und begutachtet von Dr. J. J. Pohl, k. k. Professor in Wien. — Anerkennungs-Schreiben aus den besten Kreisen liegen jeder Dose bei.

GOTTLIEB TAUSSIG

Fabrik feiner Toilette-Seifen und Parfümerien
k. u. k. Hof- und Kammerlieferant.

Haupt-Niederlage: Wien, I., Wollzeile 3.

Zu haben in **Lugos U. Schnitzer** und **Recht & Schwarz**.



OH JAJ!



Muß eriticken an diesen Bösen Hüften!

Bei Hüften, Heiferkeit und Verfleimung wirken rasch und sicher

Egger's Brustpastillen.

Schmecken vorzüglich und beeinträchtigen den Appetit nicht.

Per Karton 1 und 2 Kronen. Probekarton 50 Heller.

Haupt- und Versandtdepot:

Reichspalatin - Apotheke,

Budapest, VI., Váci-körut 17.

ÉLJEN!



Egger's Brustpastillen haben mich rasch befreit

Erhältlich in Lugos: Fijcher János, Rieger Nándor, Vértes Lajos, Karánsebes: Fűszás Ignátz, Müller Fülöp. Német-Bogán: Risztics Milán. Resibánya: Brada Ede, Chapó János.

Lugos r. t. város polgármesterétől.
10537/1908. kig. szám.

Hirdetmény.

Krassó-Szörény vármegye gazdasági egyesülete f. évi október hó 11. és 12-én Lugoson a Konkordia kerthelyiségében baromfi-kiállítást és tenyész-baromfi-vásárt rendez.

A kiállításnak hat csoportja lesz. Az I. csoportban tenyész-baromfi: tyukok, gyöngytyukok, pulykák, ludak és kacsák; a II. csoportban élő hizlalt baromfi; a III. csoportban baromfi- és házinyul-termékek; a IV. csoportban galambok; az V. csoportban házinyulak; a VI. csoportban baromfikeltető, nevelő és tenyésztő eszközök, nyul-tenyésztési eszközök, mindenféle természetes és mesterséges baromfi- és nyultakaromány, szépirodalom, festmények, rajzok, fényképek, csontvázak, preparatumok, építkezési tervek és modellek lesznek kiállítva.

A kiállításban való részvétel irásban bejelentendő következő címen: „Baromfi-kiállítás, Lugos, vármegyehez.”

A bejelentés legkésőbb f. évi szeptember hó 25-éig eszközzendő. A kiállítási díjak 1-25 koronában vannak megállapítva.

A kiosztásra kerülő díjak: arany-, ezüst-, bronz-érmek, diszelismerő és dicsérő oklevelek.

Belépő díjak: Október 11-én 2 kor., október 12-én 1 korona. Kisgazdák és tanulók csoportos látogatás esetén személyenként 40 fillért fizetnek.

Bővebb felvilágosítást ad Lukonics Lajos, gazd. egyesületi titkár (vármegyehez II. emelet) és dr. Traunfellner Artur v. t.

Lugos, 1908. szeptember hó 16-án.
3-3 Polgármester megbízásából:
Dr. Florescu Döme, főjegyző.

Lugos rend. tan. város polgármesterétől.
9333/1908 kig. szám.

Kiss Antal lugosi lakosnak kérvénye agyagáru égető-kemence felállítására vonatkozó telepengedély megadása iránt.

Hirdetmény.

Lugos r. t. város tanácsa mint I. foku iparhatóság ezennel közhírré teszi, hogy Kiss Antal lugosi lakos a Veteráni-utcában, ennek 8. számú háztelkén agyagáru égető-kemence felállítására vonatkozó telepengedély megadását kéri.

A telepengedélyezési kérvénynek a helyszínen eszközzendő tárgyalására határidőül 1908. évi október hó 8-án, d. e. 10 órája ezennel kitűzetik és arra cím és a többi érdekelték azon megjegyzéssel hivatnak meg, hogy netaláni elmaradás a tárgyalás megtartását nem fogja megakadályozni, mert a fejlődőkhöz képest fog határozat hozatni a telepengedély megadása tárgyában.

Érdekelték az agyagáru égetőkemence szándékolt felépítésének helyét és fekvését kiténtető helyszíni rajzot a városi kiadóhivatalban a hivatalos órák alatt a tárgyalás napjáig megtekinthetik.

Akik az agyagáru égetőkemence ellen bármi oknál fogva kifogást akarnak emelni, kifogásukat kötelesek szóval vagy írásban a helyszíni tárgyaláson előadni, különben az agyagáru égetőkemence, — hacsak köztekintetek nem szolgálnak akadályul — engedélyezendő lesz.

Kiss Antal felhivatik, hogy a helyszíneire való kiszállítás előrelátható költségeinek fedezésére 50 (ötven) koronát tegyen le a tárgyalás vezetésével megbízott dr. Traunfellner Artur városi tanácsos kezéhez, legkésőbbben a tárgyalást megelőző napon.

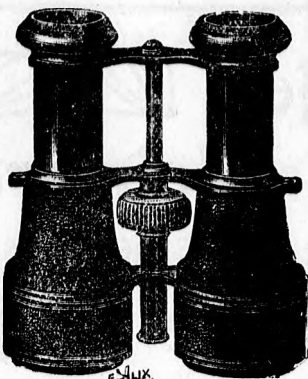
Miről érdekelték és a kir. iparfelügyelő értesítettnek, utóbbi a /. alatti tervrajz visszavárolagos közlése mellett.

Lugos r. t. város tanácsa mint első-foku iparhatóság 1908. évi szeptember hó 12-én tartott üléséből.

3-3 Polgármester megbízásából:
Dr. Florescu Döme, főjegyző.



Gestärkte Sehkraft
erhält man nur, wenn man das Auge durch Verwendung entsprechender Gläser schonet. Die Firma Brüder Hahn empfiehlt



Bergkrystallgläser

welche ungemein dauerhaft, spiegelklar sind und dem Auge dienlich dessen Sehkraft stärken.

Dortselbst sind noch erhältlich: Diaphragma, Isomitrop und Bifocalgläser in Nickel, Silber, Double, Schildplatt und Gold-Fassungen jedweder Form wie: Zwicker, Brillen und Lorgnetts.

Anfertigungen nach ärztliche Rezepten werden billigst und promptest ausgeführt.

Alles raucht

ABADIE

BUZIÁSER PHÖNIX
MINERALWASSER

➔ **Auffallender Erfolg bei Nieren- und Blasenleiden**
NATÜRLICHER, ANGENEHMER SAEUERLING, (EISENFREI)
besonders erfrischendes Tafelwasser.
Heilt, erfrischt! Ärztlich empfohlen!

Zur Trinkkur bei Nieren- und Blasenleiden, chron. Nierenkatarrh, Steinbildungen sowie katarrhale Erkrankungen der Ausscheidungswege von besonders erfolgreicher Wirkung.
— Prospekt sendet auf Verlangen die Quellenverwaltung:
Die Direktion MUSCHONG's Heilbad in Buziásfürdő.
Hauptniederlage bei Friedmann Mór, Nedelkogasse 41 und bei allen Spezereihändlern und sämtlichen Gasthäusern erhältlich.

➔ **Allein echt ist nur**
Thierry's Ballam

mit der grünen **Ronne** als Schutzmarke. Mindeste Versendung 12/2 oder 6/1 oder 1 Patent-Spezial-Reise-Familienflasche K 5.—. Packung frei.

Thierry's Centifolienalbe.

Mindeste Versendung 2 Dosen K 3.60.

Die besten Hausmittel gegen Magenleiden, Sodbrennen, Krämpfe, Husten, Brustleiden, Entzündungen aller inneren Organe, Sicht, Gliederreißen, **Wunden** aller Art, Auszehrung, Abzesse, Geschwüre, Verletzungen jeder Art etc.

Man adressiere: **An die Schutzengel-Apotheke**
A. Thierry in Pregrada bei Rohitsch.

Depot für **Budapest** bei Apotheker **Josef Török, J. & Dr. Leo Egger und L. Bertes** in **Lugos.** 20—33



NOXIN

BESTE SCHUH-KRÉM

NOXIN

mit dem Patent
SCHLÜSSEL

In allen besseren Geschäften erhältlich.

The „NOXIN“ Co.

London : E. C. 57. Chisvell Street.	Paris : 125. Rue Montmartre.
Wien, XVIII/1. : Willy Weingärten, Semper-Straße 13. Telefon 22149.	Budapest, VI. : Brüder Hochfinger.

26—50



Obstpressen Weinpressen

mit Doppeldruckwerken «**HERCULES**» für Handbetrieb

Hydraulische Pressen

für hohen Druck und große Leistungen

Obstmühlen, Traubemühlen

komplette Mostereianlagen, stabil u. fahrbar

Fruchtsaft-Pressen, Beerenmühlen.

Dörr-Apparate für Obst und Gemüse, Obst-Schäl- und Schneidemaschinen
neueste selbsttätige Patent- tragbare und fahrbare

Weingarten-, Obst-, Baum-, Hopfen- u. Federich-Spritzen «**SYBONIA**»

Weinberg-Stahl-Pflüge und alle landwirtschaftlichen Maschinen

fabrizieren und liefern unter Garantie als Spezialität in neuester Konstruktion

PH. MAYFARTH & Comp.

Maschinen-Fabriken, Eisengießereien und Dampfhammerwerke

Wien III, Taborstraße Nr. 71. 11—12

Preisgekrönt mit über 600 goldenen, silbernen Medaillen etc.

Ausführliche illustr. Kataloge gratis u. franko. — Vertreter u. Wiederverkäufer erwünscht.

Vorbereitungskurs

zur Prüfung für die Befähigung zum Ein-
jährig-Freiwilligen-Dienst.

Es eben hat der in Pension jetzt getretene

Professor Ed. Themak

der seit vielen Jahren als vom Kultus- und
Unterrichtsministerium ernanntes Mitglied der
Prüfungskommission (für sämtliche Natur-
wissenschaften) gewirkt hat, den Vorbereitungskurs
eröffnet.

Frequentanten werden weiter aufge-
nommen.

Sämtliche Gegenstände werden nur von
Fachprofessoren der hiesigen Mittelschulen vor-
getragen.

Der Unterricht ist gründlich und wird
das Wissen jedes einzelnen Frequentanten
berücksichtigt.

Nähere Aufklärungen erteilt **Professor
Ed. Themak** (Leiter des Kurses) **Temesvár-
Jozsefstadt, Linke Begazeile Nr. 10. 2—2**

Jalousien

in allen Farben, mit Leinengurten oder
Kettenzug, **Holzrouleaux** von der ein-
fachsten bis zur feinsten Sorte, **Brad-
rouleaux** mit Flos, amerikanische Selbst-
roller oder Faltenzug, in nur bester
Qualität liefert 4-8

ERNST GEYER

Braunau, Böhmen.

Muster u. Preisblatt gratis u. franko.
Tüchtige reddegewandte **Agenten** werden
bei höchster Provision aufgenommen.

P. T.

Vielfach geäußerten Wünschen unserer hochgeschätzten Kunden aus Lugos und Umgebung
folgend, haben wir in LUGOS, Király-utca, unter der Firma

Lugosi üvegudvar

Baruch J fiaj fiókja

ein Filialgeschäft errichtet.

Dieses wurde mit den **neuesten, modernsten Waren** ausgestattet, mit der Leitung desselben
Herr **Ignatz Grosz** betraut und wurden die Verkaufspreise aller Waren ausnahmslos mit den bekannt
billigen Preisen unseres Temesvárer Stammgeschäftes gleichmässig festgestellt.

Wir bieten dem hochv. Publikum hiemit Gelegenheit, alle einschlägigen Artikel zu billigsten,
auf Waggonbezug basierenden festen Engrospreisen einzukaufen und ist durch fortwährenden Eingang
von Neuheiten vorgesorgt, unseren p. t. Kunden in jedem Einkaufe auch Vorteile zu bieten.

Mit der Bitte, diese möglichst oft in Anspruch zu nehmen, verbleiben hochachtend

J. Baruch's Söhne

Glas-, Porzellan- und Lampen-Grosshandlung
Temesvár, Glashof.

Gegründet 1857.

18—26